

Erbers Schwefellinge im Projekt

„Wildtierschutz und Verkehrssicherheit“

In seit mehreren Jahren bestehenden Forschungsprojekt werden von Projektleiter Mag. Wolfgang Steiner (IWJ) gemeinsam mit den Projektpartnern Land Niederösterreich, Land Steiermark und der Landesjägerschaft unterschiedliche Methoden zur Reduktion von Wildunfällen und damit zur Erhöhung der Verkehrssicherheit zum Einsatz gebracht.

Der volks- und jagdwirtschaftliche Schaden wird von Experten auf jährlich über 160 Millionen Euro geschätzt.

140 Personen werden dadurch österreichweit jährlich verletzt – immer wieder kommt es zu tödlichen Unfällen.

Anwendung: Erbers Schwefellinge

bei Reh und Schwarzwild

Am Straßenrand einen Steifen von 4 m Breite streuen und 2 - 3 mal im Jahr wiederholen.

Aufwandmenge: 40 kg / 1 ha (10000 m²)

Bei Fragen zum Projekt Wild und Verkehr wenden Sie sich bitte an:

Mag. Wolfgang Steiner
Universität für Bodenkultur Wien
Department für Integrative Biologie und Biodiversitätsforschung
Institut für Wildbiologie und Jagdwirtschaft

Tel.: +43 (0) 147654-83222
mobil: +43 (0) 699 19570456
E-Mail: wolfgang.steiner@boku.ac.at



Fragen zum Produkt an: Gerhard Erber Kontaktdaten: Siehe unten